

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



Mai 1989 – Mai 2009 20 Jahre Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Am Sonntag, 17. Mai 2009, feiern die Gemeinde und der Verein der Freunde von Mineralien und Bergbau Oberwolfach e.V. dieses Jubiläum im Hofbauernhaus – mehr dazu im Innenteil!

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell

GEWA: So schön kann Messe sein!

Wolfach und Kreuzlingen präsentierten sich gemeinsam

Vom 7. bis zum 10. Mai 2009 war es wieder so weit: Die deutsch-schweizer Grenze hat sich in einen einzigartigen Erlebnisraum verwandelt und mit der gemeinsamen Gewerbe- und Wirtschaftsausstellung in Konstanz und Kreuzlingen, kurz GEWA genannt, eine interessante Kombination aus Information und Unterhaltung geboten.

400 Aussteller in den Messehallen und auf dem Freigelände zeigten die ganze Bandbreite innovativer Produkte und Serviceleistungen von A – Z und informierten somit umfassend die 70.000 Besucher. Doch damit nicht genug. Durch ein prallgefülltes, buntes Rahmenprogramm konnten sich die großen und auch die kleinen Messebesucher auf besondere Weise verwöhnen lassen und die GEWA genießen.

Sehr gerne war auch die Stadt Wolfach der Einladung ihrer Partnerstadt Kreuzlingen gefolgt, sich mit der Stadt Kreuzlingen, der Feuerwehr und dem Bereich Energie auf einem gemeinsamen Messestand als Ferienregion und Partnerstadt zu präsentieren.

So betreuten die städtischen Mitarbeiter Gerhard Maier und Gerlinde Wöhrle von der Tourist-Info sowie Bettina Moser und Ute Würtz, verantwortlich für den Bereich Städtepartnerschaften, als auch die Mitglieder des Partnerschaftsausschusses Walter Schmider, Bruno Heil und Frank Hildbrand abwechselnd an allen vier Tagen die zahlreichen Besucher und beantworteten Fragen zu Wolfach, den touristischen Angeboten oder auch möglichen Freizeitaktivitäten.

Alleine schon die Verwunderung, warum Wolfach im Schwarzwald auf der GEWA in der Schweiz vertreten sei, zog viele Gäste an den Stand, so dass sich schnell intensive und interessante Gespräche entwickelten.

Mit dabei war auch Hotelfachfrau Ramona Pop vom Silence-Hotel Adler in St. Roman, das den zweiten Preis des Standwettbewerbes, ein Wellnesswochenende für 2 Personen, sponserte.

Dass die GEWA als Erfolg verbucht werden kann, Wolfach wieder ein Stück bekannter geworden ist und sich auch die partnerschaftlichen Beziehungen ausgeweitet und vertieft haben, darüber waren sich am Sonntagabend alle Teilnehmer sowohl auf der schweizerischen als auch auf der deutschen Seite einig.



Mit edlem einheimischem Williams und Kirschlikör sowie geräucherten Bratwursthäppchen verwöhnten die Wolfacher Vertreter die zahlreichen Besucher. Bettina Moser in ihrer Bollenhuttracht (links) zog die Aufmerksamkeit auf sich und repräsentierte damit in hervorragender Weise Wolfach und den Schwarzwald. Rechts im Bild: David Grimm aus Kreuzlingen, der Präsident des Vereins Städtepartnerschaften, der den Auftritt der Städtepartnerschaft hervorragend organisiert hatte. Hierfür ein herzliches Dankeschön.



Prominenter Besuch aus Kreuzlingen auf dem Messestand: Stadtammann Andreas Netzle mit Dorena Raggenbass, Mitte, als Stadträtin und Mitglied der Exekutive zuständig für das Departement Freizeit. Links im Bild Barbara Hummel vom Verein Städtepartnerschaften. Auch der „höchste Thurgauer“, Grossratspräsident Christian Lohr und Oberbürgermeister Horst Frank aus Konstanz begrüßten die Delegation aus Wolfach.



Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Jeden Mittwoch ab 14:30 Uhr
Seniorentreff
in der Begegnungsstätte Wolfach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112
Rettungsdienst / Notarzt	19222
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss

Bürgerbüro Petra Naskowski 8353-13
Elisabeth Landgraf 8353-14
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Leiter Tourist-Info, Kulturamt Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags) Elke Stephani 8353-24

Sekretariat (vormittags) Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Abgaben Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser Kurtaxe (vorm.) Martina De Dominicis 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft Manfred Eßlinger 8353-26

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt Waltraud Räßle 8353-35

EDV, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung Friedhofsverwaltung Wohnbauförderung Martina Hanke 8353-42

Grundbuchamt, Märkte Schulen, Kindergärten Hans Heizmann 8353-45

Sekretariat Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags) Theresia Zefferer 8353-81

Fax 8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung 8353-84

Stadtkapelle Wolfach Musikzimmer

47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Migrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von An-
 gehörigen; Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationserstberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16
 (Telefon 0 78 34 / 83 48-0) bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge
 – Soziale Beratung für Schuldner
 – Essen auf Rädern
 – Kurberatung und -vermittlung
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psycho-
 logische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kran-
 ke, Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 97-17
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei
 allen Kassen
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 0 78 31 / 63 91
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 0 78 32 / 1 11 01
 • Drogenberatung Tel. 0 78 32 / 9 67 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 07 81 / 3 43 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmüt-
 ter/-eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an
 Eltern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e. V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombi-
 niert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist
 jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 14.05.2009	Kloster-Apotheke, Haslach
Freitag, 15.05.2009	Stadt-Apotheke, Wolfach
Samstag, 16.05.2009	Stadt-Apotheke, Haslach
Sonntag, 17.05.2009	Burg-Apotheke, Hausach
Montag, 18.05.2009	Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
Dienstag, 19.05.2009	Stadt-Apotheke, Hornberg
Mittwoch, 20.05.2009	Apotheke Iff, Hausach
Donnerstag, 21.05.2009	Apotheke zur Eiche, Hausach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Ruf: Tel. 19222

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: zu erfragen
 über Tel. 01805/19292460

\$ Ärztebereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 15.05.2009, 18.00 Uhr bis Montag,
 18.05.2009, 8.00 Uhr
 Dr. med. A. Meißner, Vorstadtstr. 48, Wolfach
 Tel. 07834/4006

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztebereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 16.05.2009, 8.00 Uhr bis Montag, 18.05.2009,
 8.00 Uhr
 Dr. med. W. Hartleitner, Eisenbahnstr. 68, Hausach
 Tel. 07831/1777

Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.

Rathaus aktuell

Straßenschäden nach langem Winter

Durch die lange Winterperiode wurden die Straßenbeläge gerade in den Außenbereichen stark in Mitleidenschaft gezogen. Deshalb wird momentan vom Bauhof eine Schadensaufnahme erstellt, wobei beabsichtigt ist, die schlimmsten Belagschäden zu reparieren. Außerdem ist vorgesehen, Belagsrisse punktuell mit Bitumen und Splitt abzudichten, um weitere Schäden zu vermeiden. Um möglichst viele Straßenschäden beheben zu können, werden die geplanten Brückensanierungsmaßnahmen verschoben und das Geld hierfür eingesetzt.



Bauhofmitarbeiter wieder voll gefordert

Die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes sind nach der langen Winterperiode überall voll gefordert. So werden momentan Straßenschäden und Verdohlungen gerichtet, Schilder und Zäune erneuert und viele Reparaturarbeiten aller Art ausgeführt. Der städtische Maler Markus Allgairer ist mit dem Zivildienstleistenden Tobias Erker mit dem Streichen von Geländern im ganzen Stadtgebiet beschäftigt. Die Gärtnermannschaft um Mark Wolber ist dabei, Anlagen und Pflanzbeete umzugestalten sowie die herangezogene Saisonbepflanzung richten, welche demnächst ausgebracht wird. Selbst für den nächsten Winter werden die ersten Vorbereitungen getroffen. So wird gerade in der Werkstatt der St. Romaner Streuer komplett zerlegt, die Förderschnecken ausgetauscht, entrostet, neu lackiert und in mühevoller Arbeit wieder zusammen geschraubt.



Amtliche Bekanntmachungen

Redaktionsschluss Bürger-Info

Wegen des Feiertags am **Donnerstag, den 21.05.2009** verschiebt sich der Redaktionsschluss für das nächste Bürger-Info auf **Montag, 18.05.2009 11.00 Uhr**.

Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Mitteilungen.
Das Bürger-Info erscheint am Mittwoch, den 20.05.2009.

**Stadt
Wolfach**

**Landkreis
Ortenaukreis**

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und der Wahl des Gemeinderats und der Wahl des Kreistags am 7. Juni 2009

1. Am 7. Juni 2009 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Stadt Wolfach die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und die Wahl des Kreistags statt.
2. Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
3. Die Gemeinde ist in folgende 7 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung/Lage des Wahlraums (Straße, Haus-Nr., Zimmer-Nr.)
I	Stadtgebiet	Rathaus Wolfach, Bürgerbüro, Hauptstraße 41
II	Straßburger Hof	Gewerbliche Schulen, Foyer, Ostlandstraße 33
III/IV	Vorstadt, Siedlung, Langenbach	Rathaus Wolfach, Lesezimmer, Hauptstraße 41
V	Halbmeil	Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 24
VI	St. Roman	Altes Schulhaus, St. Roman 8
VII	Kirnbach	Gemeindehalle Kirnbach, Talstraße 108

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis - Unionsbürger ihren gültigen Identitätsausweis - oder ihren Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

5. **Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl** - Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Aufdruck: **Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments** Farbe: weißlich

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Jeder Wähler hat **eine** Stimme.

Er gibt sie in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der **Stimmzettel muss vom Wähler** in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum **gekennzeichnet und** in der Weise **gefaltet werden**, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahllokal wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

6. **Kommunalwahlen**

Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen**.

6.1 **Wahl des Gemeinderats**

Zu wählen sind 18 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Gemeinderats**

Stimmzettel-Farbe: hellrosa

6.3 **Wahl des Kreistags**

Zu wählen sind im Wahlkreis 10 Wolfach 4 Mitglieder.

Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Kreistags**

Stimmzettel-Farbe: grün

6.4 Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

Die Stimmzettel werden den Wahlberechtigten spätestens am 6. Juni 2009 zugesandt. Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.5 Bei den Wahlen des Gemeinderats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats und des Kreistags zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1-6.3). Die Stimmenzahl ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.6 Es findet **Verhältniswahl** statt bei der

- Wahl des Gemeinderats

- Wahl des Kreistags

Hierbei können nur Bewerber gewählt werden, deren Name in den Stimmzetteln vordruckt ist.

Der Wähler kann

- Bewerber aus anderen Wahlvorschlägen übernehmen (panaschieren) und

- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln.

- Bewerber, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vordruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,

- Bewerbern, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer „2“ oder „3“ hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall ist jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vordruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; bei der Wahl des Kreistags jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

6.10 **Beleidigende** oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.11 Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums die zu der jeweiligen Wahl gehörenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

7. **Wahlscheine**

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder

- durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt - Wahlamt - einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können

- in einem beliebigen Wahlbezirk des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder

- durch Briefwahl

wählen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag beim Bürgermeisteramt - Wahlamt - die Briefwahlunterlagen. Der Wähler hat seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl - rot - und Kommunalwahl - gelb -) mit den entsprechenden Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen zu übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedsstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 Europawahlgesetz). Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

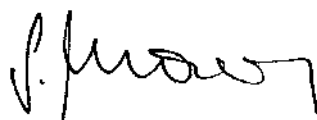
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

9. Der Briefwahlvorstand tritt zusammen zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der Europawahl um 16.00 Uhr im Sozialraum des Rathauses im 3. OG.

Wolfach, den 13. Mai 2009

Bürgermeisteramt



Gottfried Moser, Bürgermeister



Pfingstmarkt in Wolfach

am Mittwoch, den 27. Mai 2009



In der Hauptstraße, sowie in den Seitenstraßen werden die bekannten Händler eine ganze Palette von Waren feilbieten, sodass jeder die Gelegenheit hat, sich mit den Dingen des täglichen Lebens und mit Geschenken einzudecken. Marktbesucher und Stadtverwaltung wünschen sich zu dem bunten Markttreiben viele, viele Besucher aus nah und fern.

Zum Abschluss des Markttages lohnt sich ein Besuch in der hiesigen Gastronomie. Während der Dauer des Marktes ist im Marktbereich keine Zufahrt für Anwohner bzw. Lieferverkehr möglich.

Der Wochenmarkt findet an diesem Tag im Bereich des Narrenbrunnens am Gassensteg und an der Ecke Kirchstraße - Dammstraße statt.

Absage Kurkonzert

Das für den 24.05.2009 geplante erste Kurkonzert dieser Saison durch die Bläserjugend der Trachtenkapelle Kinzigal muss leider abgesagt werden.

Haushaltsbefragung mit großem Erfolg abgeschlossen

Ergebnisse sollen Ende Juni präsentiert werden

Die Haushaltsbefragung im Rahmen des EU-Projekts „ACCESS“ zum Thema Versorgung der Einwohner mit Lebensmitteln und anderen Waren des täglichen Bedarfs hat sich gelohnt:

Die 12 eigens beauftragten Interviewer/innen konnten im Zeitraum 22. April bis 11. Mai 2009 insgesamt rund 1.750 Fragebögen sammeln. Damit stehen für die weitere Projektarbeit die Rückmeldungen von fast zwei Dritteln aller Haushalte zur Verfügung. Ein hervorragendes Ergebnis. Darüber hinaus haben sich 10 % der Befragten bereit erklärt, bei Bedarf für eine weitere detaillierte Befragung zur Verfügung zu stehen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich an der Haushaltsbefragung beteiligt haben und auch bei den Interviewer/innen für Ihre Arbeit bedanken.

In den kommenden Wochen werden die Fragebögen nun anonym durch Mitarbeiter/innen der TU Kaiserslautern ausgewertet. Die Ergebnisse und die daraus abgeleitete weitere Vorgehensweise sollen Ende Juni öffentlich präsentiert werden. Wir dürfen gespannt sein!

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Stadt Wolfach macht darauf aufmerksam, dass zum **15. Mai 2009** die erste Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Jahr 2009 zur Zahlung fällig wird.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen weisen wir darauf hin, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass neue Grundsteuerbescheide nur noch nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen werden. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für das Folgejahr.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags Finanzamt Wolfach, Herr Heiden, Tel. 07834/977-167
Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u. a.
Stadt Wolfach –Steueramt– Herr Gerhard Schneider,
Tel. 07834/83853-22.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 02.05.2009 und alle Rei-

sepässe, welche bis zum 28.04.2009 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:
1 Handtasche braun
1 Herrenfahrrad, Marke Brennabor, lila

Unser Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 06. Mai 2009
Anwesend:
Bürgermeister-Stellvertreter Manfred Schafheutle als Vorsitzender
die Stadträte:
Franz Bruder, Bruno Heil, Frank Hildbrand, Robert Kern, Ernst Lange - entschuldigt, Manfred Maurer, Heinrich Oberle, Georg Schmieder, Wolfgang Sitzler
von der Verwaltung:
Bauhofleiter Vetterer, Martina Hanke als Schriftführerin

Punkt 1: Beratung von Baugesuchen
Zu folgenden Anträgen auf Baugenehmigung bzw. naturschutzrechtlicher Genehmigung hat der Technische Ausschuss einstimmig bzw. mehrheitlich sein Einvernehmen erteilt:
Punkt 1/1 Sanierung & Ausbau des Dachgeschosses, Schloßstr. 5, Flst. Nr. 94/2, Gemarkung Wolfach
Punkt 1/2 Ausbau des Dachgeschosses im vorhandenen Wohngebäude in eine Betriebsleiterwohnung, Grafenloch 21, Flst. Nr. 447, Gemarkung Kirnbach
Punkt 1/3 Neubau einer Lager- und Werkhalle, Am Burghügel 3, Flst. Nr. 63/4, Gemarkung Oberwolfach und Flst. Nr. 660/4, Gemarkung Wolfach

Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnis
Es lagen keine Bauvorhaben zur Kenntnisnahme vor.

Punkt 3: Sonstiges
Punkt 3/1 Gestaltung der Verkehrsinseln an der B 294:
Bauhofleiter Vetterer erläutert die Gestaltungsmöglichkeiten für die Verkehrsinseln an den Einfahrten Ost und West von der B 294 in die Wolfacher Innenstadt. Auf Wunsch von den Verkehrsbeteiligten auf dem Geh- und Radweg wurden die alten hohen Koniferen entfernt. Nach Vorschlag von Bauhofleiter Vetterer könnten diese Inseln umgestaltet und optisch verschönert werden. Er stellt den Mitglieder des Technischen Ausschusses die Entwürfe für die beiden Pflanzinseln vor. Danach könnten pflegeleichte Steingärten angelegt werden. Hierzu könnten Schwerspatsteine der Firma Sachtleben sowie Glassteine von der Wolfacher Doro-

theenhütte verwendet werden. Auch könnten weitere Findlinge, Steingartengewächse und Zierbüsche auf die Inseln gesetzt bzw. gepflanzt werden. Er schlägt vor, dass diese Gestaltungsmaßnahmen mit dem Straßenbauamt abgeklärt werden. Er weist darauf hin, dass mit dem Straßenbauamt bereits im Vorfeld eine Flößer-skulptur besprochen, die allerdings aus Verkehrsicherheitsgründen abgelehnt worden war. Bürgermeister-Stellvertreter Manfred Schafheutle fasst nach einer ausführlichen Diskussion zusammen, dass die Mitglieder des Technischen Ausschusses grundsätzlich die Gestaltung der Verkehrsinseln von der B294 in die Innenstadt für gut heißen, die Bepflanzung sollte allerdings nicht zu hoch sein, auch dürfen durch die Umsetzung keine zusätzlichen Kosten entstehen. Der Gestaltungsvorschlag muss jetzt mit dem Straßenbauamt besprochen werden.

Punkt 3/2 Zukünftige Straßenbeleuchtung in der Schulstraße Halbmeil
Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde kurzfristig noch ein Ortstermin durchgeführt. Die Mitglieder des Technischen Ausschusses besichtigen verschiedene Lampentypen mit unterschiedlichen Leuchtmitteln, die von der Firma Gebrüder Heinzelmann Halbmeil an der B294 ab der ehemaligen Spedition in Schiltach provisorisch montiert worden sind. Herr Kipp stellt zwei Aufsatzkofflerlampen vor. Ebenso erläutert er die verschiedenen Leuchtmittel, die in den fünf Lampen integriert worden sind. Die Stadträte sowie interessierte Bürger haben nun die Möglichkeit, diese unterschiedlichen Leuchtmittel in verschiedenen Leuchtstärken auch bei Dunkelheit auf sich wirken zulassen, um sich ein Bild über die Lichtqualität zu verschaffen. In einer der nächsten Sitzungen des Technischen Ausschusses wird dann über Auswahl der Leuchtmittelart und des Lampentypes beraten werden.

Altersjubilare

14.05.1937	Erdmann, Georg Franz-Disch-Str. 52	72 Jahre
14.05.1937	Milazzo, Carmela Kinzigstr. 19	72 Jahre
15.05.1934	Häring, Willy Erwin Luisenstr. 2	75 Jahre
16.05.1934	Rapp, Günter Schmelzegrün 18	75 Jahre
18.05.1931	Engler, Christel Luisenstr. 2	78 Jahre
18.05.1936	Löckenhoff, Uta Maria Sonnhalde 19	73 Jahre
19.05.1931	Hanser, Adelheid Saarlandstr. 11	78 Jahre
20.05.1928	Heizmann, Franz Schmelzegrün 30	81 Jahre
20.05.1936	Herold, Dorothea Katharina Sonnhalde 6	73 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Ehejubilare

16.05.1959	Mahlendorf, Elisabeth Gudrun und Hans Hermann Theodor Sonnhalde 3	50 Jahre
16.05.1959	Aberle, Emma und Wilhelm Talstr. 97	50 Jahre

Herzlichen Glückwunsch.

Kindergärten

Städtischer Kindergarten Wolfach

Boy's Day

Am 23.04.2009 verbrachten Lukas Springmann und Stefan Wild vom Robert-Gerwiggymnasium in Hausach einen Tag im Kindergarten. Sie schnupperten im Alltag einer Erzieherin (einem typischen Frauenberuf). Die Jungs waren überrascht über die vielfältigen und anstrengenden Aufgaben einer Erzieherin. Die Kinder freuten sich sehr, dass sie auch einmal eine männliche Bezugsperson hatten und nahmen die beiden sofort in Beschlag.

Wir Erzieherinnen würden uns freuen, wenn mehr junge Männer diesen Beruf ergreifen würden, da dies für die Kindergartenarbeit sicher eine Bereicherung wäre!

**Der Regenmacher – ein gruppenübergreifendes Projekt**

Die Schulanfänger unserer Löwen- und Mäuslegruppe trafen sich über mehrer Wochen immer dienstags um das Projekt „Rund um den Regenmacher“ gemeinsam durchzuführen.

Ein Regenmacher ist ein Musikinstrument, das klingt, als ob der Regen sanft niederrauscht.

Zum Herstellen benötigten wir: Pappröhren, Nägel, Kies, einen Hammer und verschiedene Materialien zum Bekleben der Röhren.

Den Kindern hat es sehr viel Spaß bereitet, die Nägel spiralförmig in die Röhre zu hämmern.

Danach wurde sie einseitig verschlossen und mit dem Rieselmaterial, dem feinen Kies, gefüllt.

Wer mit dem Geräusch zufrieden war, verschloss die zweite Seite und verzierte die Röhre nach der eigenen Phantasie.

So entstanden bunte, phantasievolle Regenmacher, die anschließend als rhythmische Begleitinstrumente eingesetzt wurden.



Schulen



Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach Positive Resonanz nach Betriebspraktika

Die Berufswegeplanung und damit die Förderung der Ausbildungsfähigkeit und der Berufsreife ist eine zentrale Aufgabe der Bildungs- und Erziehungsarbeit an Hauptschulen und Werkrealschulen.

Im Rahmen der gezielten Vorbereitung durch die Lehrkräfte waren auch diesmal die erfolgreich absolvierten drei einwöchigen Betriebspraktika der achten Klasse der GHWRS Wolfach das Highlight. Die Schüler/innen wurden von der verantwortlichen Lehrkraft, Klassenlehrer Hans Gutmann, in gutem Kontakt mit den Ausbildern während der Praktika betreut.

Die Schule dankt den beteiligten Betrieben und Institutionen sowie der Arbeitsagentur herzlich für die Unterstützung und Kooperation.

Vor allem Berufe in Handwerk und Industrie wurden von den Achtklässler/innen aus der breit gefächerten Palette der von Ihnen ausgesuchten Betriebe favorisiert. Für manche platzte die Vorstellung vom Traumberuf. Das ist jedoch eine durchaus erwünschte heilsame Selbsterfahrung. Viele wurden in ihren Berufswünschen bestätigt. Ein Besuch des BIZ (Berufsinformationszentrums) gab Gelegenheit sich intensiver mit der beruflichen Zukunft zu beschäftigen.

Von großer Bedeutung ist es, die Eltern in die Berufsorientierung und -vorbereitung einzubinden. Dies erfolgte durch einen Elterninformationsabend der Arbeitsagentur und Informationsschreiben.

Die siebte Klasse, betreut von Klassenlehrerin Edeltraud Mann, sammelte zwischenzeitlich ebenfalls Berufserfahrungen in einem einwöchigen Praktikum.

Vertiefende Informationen zur Berufsfindung in der Berufsorientierungsphase finden sich auf der Homepage www.schule-beruf.de

Sie ist laut eigener Aussage das führende Portal für den berufsorientierenden Unterricht an Haupt- und Realschulen.

Text: Heinz Kiehl



Manuel Lehmann ganz professionell an seinem Arbeitsplatz bei der Firma Schneider Thomas Präzisionsdrehteile in Gutach!
Foto: Hans Gutmann

Cleverle AG der GHS Wolfach

Letzte Woche durften die Kinder der Cleverle-AG zusammen mit dem Schreiner Konrad Armbruster im Werkraum der Grund- und Hauptschule Wolfach Stelzen bauen. Lea Wurster und Laura Hesse beschrieben den Kurs so: „Wir mussten unsere Stelzen absägen und die Fußabtreter ankleben. Auf dem Schulhof durften wir mit den neuen Stelzen laufen.“

Wir fanden es sehr gut, es hat viel Spaß gemacht und endlich haben wir eigene Stelzen, die wir selbst gemacht haben.“



Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Deutsches Rotes Kreuz

Dienstabend

Am Donnerstag, den 14.05.09 trifft sich das DRK um 19.30 Uhr zum Dienstabend im DRK-Depot beim Feuerwehrhaus. Thema ist eine Übung mit dem OV Schiltach.

Damit die Übung zügig ablaufen kann, wäre es schön, wenn alle kommen könnten.

Da das DRK gerne auch neue Mitglieder für seine Arbeit interessieren will, sind Gäste herzlich eingeladen bei uns vorbeizukommen - mitzuhelfen und uns kennenzulernen.

CDU Wolfach

Die CDU Wolfach lädt alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger am Freitag, 15. Mai, 20 Uhr, in das Hotel Kreuz, Wolfach, Hauptstraße ein. Dort werden die Kandidaten der CDU für die Stadtratswahlen im Juni vorgestellt. Auch die Kandidatin der CDU Wolfach für die Kreistagswahl, Kordula Kovac, stellt sich vor. Anschließend besteht genügend Zeit, um mit den Kandidatinnen und Kandidaten zu diskutieren.

Am Sonntag, 17. Mai, 10.00 Uhr, stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten im Hotel Adler St. Roman der Öffentlichkeit vor.

Freie Wähler

Herzliche Einladung zur Wahlinformation

Die Freien Wähler Wolfach laden zur Kandidatenvorstellung für die Kommunalwahlen alle Bürger aus der Region Halbmeil am 18.5.2009 ab 20:00 Uhr in das Gasthaus Kreuz in Halbmeil ein. Wir werden über unsere Ziele für die nächsten 5 Jahre Kommunalpolitik berichten und wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen. Bürgermeister Moser wird ebenfalls anwesend sein und zur Kreispolitik Stellung nehmen. Wir freuen uns auf Sie!

Helmut Schneider
Fraktionssprecher

Kultur im Schloss e.V.

Arbeitseinsatz im Museum

Am 16. Mai findet nach längerer Pause endlich wieder ein Arbeitseinsatz im Museum statt. Wir treffen uns um 9 Uhr im Museum.

Gegen Abend gibt es für alle Helfer wieder ein Handwerkeresper im Schlosshof.

Treffen zur Ausstellung "Der Baum"

Am 18.05. treffen wir uns um 19 Uhr im Museum zu einer weiteren Besprechung zur geplanten Ausstellung "Der Baum". Bitte macht Euch bis dahin Gedanken zum Thema.

Kultur im Schloss fährt für ein Wochenende nach Paris

Am 7. und 8. November fahren wir für ein Wochenende nach Paris. Am Samstag werden wir früh morgens in Straßburg mit dem TGV losfahren, um gegen 9 Uhr in der französischen Hauptstadt zu sein. Am gleichen Tag steht dann die Île de la Cité mit Notre Dame, dem alten Königspalast und der Sainte-Chapelle auf dem Programm. Je nach Zeit werden wir uns auch weiter Richtung Place de la Concorde bewegen. Am nächsten Tag besichtigen wir Schloss Versailles, seinen Park und die Trianon-Schlösser. Und weil wir ohnehin daran vorbeifahren, machen wir auch einen kurzen Stopp am Eiffelturm. Gegen 19.30 Uhr fahren wir dann wieder Richtung Straßburg.

Da wir diese Reise längerfristig planen müssen, wird um eine Anmeldung bis zum 31. Mai bei Christian Oberfell gebeten. Telefon: 0151 226 303 27, E-Mail: coberfell@mac.com

Club 71 St. Roman e.V.

Wir treffen uns künftig wieder freitags um 19.00 Uhr auf dem Elmlisberg zum Fußball spielen. Auch Nicht-Clubler sind herzlich willkommen.

Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat gewann Emil Bühler, Wolfach mit 2206 Punkten vor Christian Wöhrle, Gutach 2148 Punkte und Konrad Keck, Kirnbach 2141 Punkte. Auf den Plätzen 4 bis 6 folgten Thomas Schirmer, Oberwolfach 1849 Punkte, Hermann Moser, Wolfach 1795 Punkte und Manfred Wernet, Kirnbach 1788 Punkte. Der nächste Preisskat findet im Rahmen des Imkerfestes am 20. Juni 2009 statt.



Tageswanderung am Bodensee

Am Sonntag, den 17. Mai 2009 unternehmen die Wanderfreunde des Schwarzwaldverein Wolfach eine Tagesfahrt mit Wanderung (Tageswanderung) an den Bodensee.

Anmerkung zu dieser Fahrt: Wir treffen uns um 6.50 Uhr am Bahnhof Wolfach, um mit Fahrgemeinschaften nach Hausach zu fahren, da unser Zug nach Konstanz pünktlich um 7.22 Uhr ab Hausach abfährt. (RE) Wer dies nicht machen will, kann direkt nach Hausach fahren.

Zur Wanderung selbst: Nach der Ankunft in Konstanz um 9.16 Uhr, wandern wir durch den Stadtgarten, überqueren den Seereihn und gelangen auf Konstanz Flaniermeile zum Hörnle. Weiter gehst am Ufer entlang zum Fährhafen. Der Weiterweg führt uns mit Ausblicken auf den See zur Insel Mainau. Hier ist eine Pause möglich (Einkehrmöglichkeit am Kiosk.) Immer am Ufer entlang wandernd erreichen wir Dingelsdorf. Dort endet unsere Tour mit einer eventuellen Schlusseinkehr, wird vor Ort entschieden je nach Zeit.

Von hier Rückfahrt mit dem städtischen Bus in die Stadt zum Bahnhof.

Die Wanderzeit beträgt ca. 4 Stunden.

Wir fahren mit dem Baden-Württemberg-Ticket (28 Euro). Mit einer Karte können 5 Personen fahren.

Organisation und Führung: Jochen Pilsitz und Lothar Lange aus Konstanz.

Rucksackverpflegung kann mitgenommen werden.

Zu dieser Fahrt sind wieder alle Wanderfreunde sowie Gäste und Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

Einladung zur Gemeinschaftswanderung des Turnverein und des Schwarzwaldverein Wolfach am 21. Mai 2009, Christi Himmelfahrt zum Teufelsküchenfest (Kirnbach)

Der Turnverein 1866 Wolfach und der Schwarzwaldverein unternehmen dieses Jahr wieder traditionsgemäß am Donnerstag, den 21. Mai 2009 (Christi Himmelfahrt) eine Frühjahrswanderung zu der alle Abteilungen und Riegen des Turnvereins und alle Wanderfreunde des Schwarzwaldvereins herzlich eingeladen sind.

Treffpunkt: Busparkplatz am Bahnhof Wolfach um 9:00 Uhr.

Wir fahren wie gewohnt mit dem Bus zum Föhrenbühl und wandern vom dortigen Waldparkplatz über die Waldhäuser zum Liefersberg. Nach einer kurzen Pause beim Bergstüble (kleiner Frühschoppen) geht es hinab ins Kirnbachtal und auf dem Wolfacher Rundwanderweg zur Teufelsküche, wo wir in gewohnter Weise von den Wanderfreunden mit Speis und Trank bewirtet werden. Sicherlich treffen wir auch wieder einige Nachzügler, die uns nach einer ausgiebigen Mittagsrast auf dem Heimweg über den Morgendhof und Horbenhof zurück nach Wolfach begleiten.

Die Busabfahrtszeiten sind um 8:50 Uhr Weihermatte, 8:55 Uhr Zähringer Hof, 9:00 Uhr Bahnhof Wolfach, 9:05 Uhr Kirnbacher Hof. Dieses Jahr beträgt der Fahrtkostenbeitrag 3,00 Euro. Kinder sind frei.

Wanderführung: Wolfgang und Hanni Sitzler.

Anmeldungen für den Bus sind bei Wolfgang Sitzler, Sonnenhalde 14, Telefon: 07834/4345 erforderlich.

Über eine große Beteiligung freut sich die Vorstandschaft des Turnvereins und des Schwarzwaldvereins.

Rund um



Start: Samstag
Am: 23. Mai 2009
Um: 9.00 Uhr
In: Wolfach am
Sportplatz im Ortsteil
Kirnbach



Nähere Information bei
Heinz Schmitt
Tel.: 07834-9425
eMail: schmitt.kirnbach@gmx.de
Anmeldung: www.moosenmaettle-berglauf.de

Teufelsküchenfest

Donnerstag 21. Mai 2009

Programm

9.00 Uhr Treffpunkt der Wanderer am Park and Ride zur Gemeinschaftswanderung des TV Wolfach und des SWV (Busfahrt zum Fahrenbühl 3,00 Euro) vom Fahrenbühl zum Festplatz
- Gäste sind willkommen -

10.00 Uhr Festeröffnung mit Fassanstich

Ab ca. 11.00 Uhr Mittagstisch mit anschließendem gemütlichem Hock
KAFFEE und KUCHEN

Ab ca. 15.00 Uhr Unterhaltung durch die Maimusiker des Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach

**Alle Wanderfreunde und Gäste
sind herzlich willkommen!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch




Wanderung über den Karlsruher Grat

Eine stattliche Wandergruppe nahm am vergangenen Sonntag die Wanderung durch das Gottschlägtal zum Karlsruher Grat unter die Wandertiefel.

Ab dem Start am Wanderparkplatz nahe dem Edelfrauengrab ging's über Treppen und Brücken stetig ansteigend vorbei an den Edelfrauengrab-Wasserfällen zum Bergücken des Karlsruher Grates mit den interessanten Kletterstellen.



Die Mühe wurde durch eine herrliche Aussicht belohnt. Nach dem Erreichen des Bosenheimer Eckes wurden bei einer Vesperpause Durst und Hunger gestillt bevor es nun-

mehr bergab zurück über die Aussichtskanzel Brennte Schrofen nach Ottenhöfen weiterging.

Die Teilnehmer waren begeistert über die anstrengende, aber schöne Wanderung im Naturschutzgebiet „Gottschlägtal - Karlsruher Grat“. Bei dieser Gelegenheit wurde dann bei der Rückfahrt über die Schwarzwaldhochstraße noch der Lotharpfad abgewandert. Auch nach etlichen Jahren nach dem Sturm Lothar eine höchst interessante und lehrreiche Angelegenheit.

Insgesamt gesehen ein toller Wandersonntag des Schwarzwaldvereines Wolfach bei schönem, sonnigem Wetter.

Verein zur Förderung der Wolfacher Fasnet

Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, dem 19. Mai 2009 findet die Jahreshauptversammlung des Vereins zur Förderung der Wolfacher Fasnet um 19:00 Uhr im Gasthaus KREUZ statt. Über ein zahlreiches Erscheinen würde sich die Vorstandschaft sehr freuen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers für das Jahr 2008
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Sonstiges

FC Kirnbach

Dorotheenhüttencup 2009 – Kirnbach Open

Endlich ist es wieder soweit! Erneut findet in diesem Jahr vom **16.06. – 20.06.2009 das Kirnbach Open = Jedermann Fußballturnier** statt.

Das Turnier wird auf dem Kunstrasenplatz im Kirnbacher Eschenlochstadion ausgetragen. Es wird sowohl um den Herren- als auch um den Damenwanderpokal gespielt. Zusätzlich findet noch ein neues Rahmenprogramm statt. Erstmals wird es am Donnerstag ab 18.00 Uhr ein Handwerker- und Vesper geben. Am Freitag spielt eine Live-Band und am Samstag ist die große Turnierabschluss-Party.

Anmeldeschluss ist der 25. Mai 2009. Anmeldungen nehmen Axel Schneider, Tel.: 07834/866616, E-Mail: axel@schneider-wolfach.de; Andreas Esslinger, Tel.: 07832/977318, E-Mail: andreas.esslinger@t-online.de oder Jürgen Bräutigam, Tel.: 07834/47105, E-Mail: ems-wolfach@t-online.de entgegen. Anmeldeformulare und Turnierbestimmungen gibt es auch unter www.fc-kirnbach.de. Der FC Kirnbach freut sich auf Eure Teilnahme!

AWO Wolfach

Seniorenfahrt

Am Dienstag, 02.06.2009, führt die AWO Wolfach wieder eine Halbtagsfahrt für Senioren durch. Die Fahrt führt über Rottweil zum Klippeneck bei Denkingen und den Dreifaltigkeitsberg. Ein gemeinsames Vesper im Kirnbacher Hof in Wolfach rundet den Tag ab.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt: Wolfach Straßburgerhof: 12.30 h; Parkplatz P+R: 12.35 h; Zähringer Hof: 12.40 h; Oberwolfach Festhalle: 12.45 h; Wolfach Weihermatte: 12.50; Vor Langenbach: 12.55 h und Schule Halbmeil um 13.00 Uhr.

Anmeldung bei: Anton Müller, Tel.: 866714, Anton Jehle, Tel.: 6971 oder Manfred Maurer, Tel. 1590.

„Wolfacher Kinzigflößer“ mit dem Floß beim „Marbacher 18. Jahrhundertfest“

Nach dem anstrengenden Festsonntag in Hausach hatten die „Wolfacher Kinzigflößer“ am darauffolgenden Wochenende 2./3. Mai einen erneuten Einsatz. Sie folgten ei-

ner Einladung nach Marbach am Neckar. Im Rahmen des Schillerjahres fand dort ein „18. Jahrhundertfest“ statt. Die ganze Stadt wurde in dieses Jahrhundert zurückversetzt. Historische dekorierte Altstadt mit Händlern, Handwerkern und Gastronomen. 12 Stationen zeigten als Szenenparcours die Marbacher Geschichte. Ebenso ein Biwak am Neckarufer mit zivilen und militärischen Gewandeten. Der „Marbacher Herzogbesuch“ wurde jeweils als Abschluss der zwei Tage auf dem Neckar gezeigt. Herzog Carl Eugen forderte die Marbacher nach dem verheerenden Stadtbrand (1693) auf, ein neues Rathaus zu bauen, das dann auch 1760 geschah. Der nicht gerade beliebte Herzog kam wohl zu diesem Aufruf per Floß den Neckar herunter. An diesen Szenen beteiligten sich die Wolfacher Flößer mit zwei verkleinerten Flößen. Der Herzog, wie auch dessen Hofdamen, saßen auf den Gestören. Der Neckar war natürlich für die Wolfacher ein ungeübtes, zwar langsames, aber dafür tiefes Wasser. Dies wurde fast einer Hofdame zum Verhängnis, als das hintere Teil des Floßes an einer Landestelle anstieß, und eine der Damen zur Belustigung tausender von Zuschauern fast ins Wasser fiel. Nach der zweiten und letzten Fahrt am Sonntagabend ging es wieder nach Wolfach zurück. Das Floß wurde per LKW mitgenommen. Das Fest war ein arbeitsreiches Wochenende und die Wolfacher Flößer kehrten mit neuen Eindrücken zurück.



SKC Wolfach

Lena Haas und Mario Faißt stark bei den südbadischen Einzelmeisterschaften beim Kegeln



Am 25.-26.4.09 waren die Landesjugendmeisterschaften im Einzel in Lahr.

Lena Haas spielte im Vorlauf 397 Holz, landete somit auf dem 6. Platz in der Disziplin B-Jugend weiblich. Im Endlauf spielte sie sensationelle 483 Holz, Gesamt 880 Holz und wurde somit Südbadische Landesjugendmeisterin 2009.

Mario Faißt spielte in der Disziplin A männlich 460 Holz im Vorlauf, 476 Holz im Endlauf, Gesamt 936 Holz und wurde Vierter.

Lena Haas hat mit dem Titel die Teilnahme bei den Deutschen Jugendmeisterschaften geschafft, die am 31.5.09 in München stattfinden.

Mario Faißt hat mit 11 Holz den Sprung leider verpasst.

SG Wolfach - Oberwolfach - Kirnbach

Ergebnisse

A-1-Junioren 09.05.2009

SV Oberwolfach - SG Tiergarten-Haslach 4 : 0

A-2-Junioren 09.05.2009

SG Oberwolfach 2 - SG Urloffen 2 2 : 0

B-1-Junioren 03.05.2009

Freiburger FC 2 - SG Kirnbach 7 : 0

B-2-Junioren 09.05.2009

SG Kirnbach 2 - spielfrei

C-1-Junioren 09.05.2009

SG Wolfach - SV Oberweier 4 : 1

Tore: 2 x Dorin Caraboi, Daniel Lohrke, Nicolas Harter

C-2-Junioren 09.05.2009

SG Wolfach 2 - SC Hofstetten 2 : 0

Vorschau

A-1-Junioren 17.05.2009

13:15 Uhr SG Kehler FV 2 - SV Oberwolfach

A-2-Junioren 17.05.2009

11:00 Uhr SV Mühlenbach 2 - SG Oberwolfach 2

B-1-Junioren 17.05.2009

11:00 Uhr Offenburger FV 2 - SG Kirnbach

B-2-Junioren 16.05.2009

15:15 Uhr SG Steinach 1 - SG Kirnbach 2

C-1-Junioren 16.05.2009

15:30 Uhr SV Oberkirch - SG Wolfach

C-2-Junioren Saisonende

FC Wolfach

Ergebnisse

D-1-Junioren 08.05.2009

SG Wolfach - FV Schutterwald 2 : 7

D-2-Junioren 08.05.2009

SG Wolfach 2 - FC Fischerbach 0 : 7

E-1-Junioren 05.05.2009

VfR Hornberg - FC Wolfach 3 : 3

Tore: 2 x Lukas Glunk, Stefan Schamm

E-2-Junioren 05.05.2009

VfR Hornberg 2 - FC Wolfach 2 2 : 8

Tore: 4 x Florian Faißt, 4 x Robin Storz



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

16.05.2009, 10:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt
Kindertag des Gewerbevereins

16.05.2009, 12:00 Uhr - Wolfach, Festhalle und Sporthalle
Schiedsrichter-Turnier des Handballbezirks Schwarzwald

16.05.2009, 20:00 Uhr - Oberwolfach, Festhalle
Bürgerversammlung der Gemeinde Oberwolfach

17.05.2009, 10:30 Uhr - Oberwolfach, Mineralienmuseum
20 Jahre Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach
Festakt beim Museum

17.05.2009, 19:00 Uhr - Wolfach, Rathaussaal
Neue Gesichter - Lehrerkonzert der Musikschule

20.05.2009 - Cavalaire,
Besuch in Cavalaire
Reise zum 25-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Cavalaire sur Mer, Busreise und Motorradtour

20.05.2009, 08:00 Uhr - Wolfach, Schlosshof
Flohmarkt

21.05.2009, 07:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Obertal
Maimusik der Trachtenkapelle Kirnbach

21.05.2009, 10:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, oberhalb des Sägebauernhofs
Teufelsküchenfest des Schwarzwaldvereins Wolfach
mit Standkonzert des Musikvereins Trachtenkapelle Kirnbach um 15:00 Uhr

23.05.2009, 09:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Sportplatz-Kirnbach
Erlebnislauf "Rund um Wolfach"
Start: 9.00 beim Sportplatz Kirnbach; Veranstalter FC Kirnbach; Anmeldungen unter www.moosenmaettleberglauf.de. Der Spendenlauf findet zugunsten von Pwoje men kontre Haiti-Deutschland e.V. statt.

23.05.2009, 21:00 Uhr - Wolfach, Innenstadt
Nachtwächterrundgang
‘Hört ihr Leut und lasst Euch sagen...’ - so schallt es an manchen Abenden durch die nächtlichen Straßen und Gassen von Wolfach. Dann macht der von der Stadt bestellte Nachtwächter seinen Rundgang. Früher war es eine der Aufgaben der Nachtwächter, die Wirtshaushocker und Nachtwandler daran zu erinnern, was die Stunde geschlagen hat. Im Zeitalter der allgegenwärtigen Uhren an Häusern und Handgelenken, in Handys und Digitalkameras ist niemand mehr auf die Zeitanzeige des Manns mit Laterne und Hellebarde angewiesen. Trotzdem warten zu den festgesetzten Stunden oft viele Schaufensterbummler und die Gäste der Gartenwirtschaft-

ten auf das Hornsignal, das den Auftritt dieses lebendigen Zeugnisses der stolzen städtischen Vergangenheit Wolfachs ankündigt.

Sein Weg beginnt am Schlosstor und führt durch die Hauptstraße, über den Damm und den Gassensteg zurück ins Städtle. Wie bei den Vorgängern in alter Zeit erschallen die historischen Studentexte.

24.05.2009 - Oberwolfach, Treffpunkt und Uhrzeit bitte der Tageszeitung entnehmen.

Sonntagswanderung des Schwarzwaldvereins Oberwolfach

Von Hornberg auf den Karlstein über Vogelquelle - Offenbacher Eckle - Fährlefelden mit D. Schäfer.

Nähere Informationen im Bürgerinfo und der Tagespresse. Gäste willkommen.

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Dienstag:

Dienstagsbiken-Männer

18:30 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz
Der Schwarzwaldverein Oberwolfach bietet wöchentlich einen Mountain-Bike-Treff für Männer an, zu dem alle männlichen Gäste herzlich eingeladen sind. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Biken für Damen

18:30 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz
Alle weiblichen Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereins Wolfach

18:00 Uhr - Wolfach, über dem Tunnel St. Jakobus-Weg.
Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Samstag:**Wochenmarkt in Wolfach**

08:00 Uhr – Wolfach, Marktplatz

Ponynachmittag auf dem Reit- und Ferienbetrieb**Landeckhof, Oberwolfach**

15.00 Uhr Ponynachmittag für Kinder. Kindgerechtes Reiten lernen mit Islandpferden. Tel. Anmeldung: Fam. Faist 07834/4158

Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Reitkurse unter www.landeckhof.de**Sonntag:****Mountainbike-Touren für Jedermann**

09:30 Uhr – Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr – Wolfach, Dorotheenhütte

Täglich möglich:**Kutschfahrten und Ponyreiten**

Wolfach, Horberlehof

Während der Saison können Sie nach Vereinbarung an Kutschfahrten teilnehmen. Dauer: 1 Stunde, Kosten: Ab 2 Personen 25,00 EUR jede weitere Person: 8,00 EUR/Erwachsener; 5,00 EUR/Kind (max. 5 Pers.) - Ponyreiten 10,00 EUR/halbe Stunde - Ausritte 12,00 - 15,00 EUR/Stunde. Anmeldung Familie Fahrner, Tel.: 07834/6217

Reiten auf dem Schmidbauernhof

Geführtes Ponyreiten ca. 1 Std. 11,00 €

Gemeinsam werden die Pferde gestriegelt und gesattelt. Danach unternehmen wir eine kleine Reitwanderung durch den Wald.

Keine Kenntnisse erforderlich.

Ausritt auf Islandpferde ca. 1,5 Std. 22,00 €

Auf den Rücken der Pferde den schönen Schwarzwald erkunden.

Selbständiges Reiten auf dem Reitplatz ca 1 Std. 17,00 €
Reitanfänger können die ersten selbständigen Reitversuche machen.

Anmeldung bei: Schmidbauernhof Übelbachtal 23, 77709 Wolfach, Tel. 07834 6769, info@schmid-bauernhof.de

Ausflug des Imkervereins Wolftal

Der IV Wolftal unternimmt am Samstag, den 23. Mai einen Ausflug, zu dem die Mitglieder und deren Angehörige herzlich eingeladen sind.

Treffpunkt ist um 7.15 Uhr am Hausacher Bahnhof. Von dort aus fahren wir mit der Bahn nach Konstanz, wo wir gegen 9.20 Uhr eintreffen. Nach einem ausgiebigen Frühstück werden wir zu einer ca. 1,5-stündigen Stadtführung abgeholt. Um 12.00 Uhr werden wir zu einer ca. 4h Bodenseerundfahrt aufbrechen.

Die Rückkehr aus Konstanz ist ab 16.30 Uhr geplant, so dass wir gegen 18.30 Uhr wieder in Hausach ankommen. Eine anschließende Einkehr in der Hüttenklause in Wolfach bildet den Abschluss.

Bitte um baldige Anmeldung bei Paul Maier, Tel. 6075!

Öffnungszeiten**Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach**

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr.

Donnerstag bis 18.00 Uhr.

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr

Führungen: Montag: 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr und Sonntag 14.00 Uhr

Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

geschlossen

Bergbau- und Mineralienmuseum Oberwolfach

Täglich von 11.00 Uhr – 17.00 Uhr

Sonderführungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel. 07834/9462 und 07834/9420.

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Von Dienstag bis Sonntag täglich Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr.

Führungen außerhalb dieser Zeiten müssen vorher angemeldet werden, entweder über die Telefonnummer 07834/85812 oder über die Homepage des Besucherbergwerkes, www.grube-wenzel.de.

Grünschnittplatz Wolfach

Samstag von 13.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Mineralienhalde Grube Clara

Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Minigolfplatz Wolfach

Täglich von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr

(Letzte Schlägerausgabe: 21.00 Uhr)

Die Schläger erhalten Sie im Gasthaus Herrengarten

Minigolfplatz Oberwolfach**Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag**

13.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag

13.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstags und bei Regen geschlossen**Saunabad Festhalle Oberwolfach**

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch von 15.00 bis 21.30 Uhr

Sauna für Männer

Freitag von 15.00 bis 21.30 Uhr

Sauna für Frauen

Eintrittspreise

Einzelkarte:

7,50 Euro

Zehnerkarte:

70,00 Euro

Familieneinzelkarte:

16,00 Euro

Familienzehnerkarte:

150,00 Euro

Kirchen**Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig****Samstag, 16. Mai - HL. JOHANNES NEPOMUK**

17.30 Uhr

In St.Bartholomäus: Tauffeier für Anton Julius Neef.

19.00 Uhr

In St.Marien: Sonntagvorabendmesse. Hl.Messe für Philipp Haas u.Eltern Roman u.Adelheid Haas. Gedenken an Anton Rauber; an Robert, Gertrud u. Theresia Schrempf.

19.00 Uhr

In St.Marien: Kinderwortgottesfeier im Kindergartenraum im Rathaus.

Sonntag, 17. Mai - 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

8.15 Uhr

In St.Roman: Amt für Johannes u. Helena Sum. Stiftungsmesse für Johann Baptist Gebele.

- 10.00 Uhr In St.Laurentius: Amt für die Seelsorgeeinheit.
 10.00 Uhr Im Gemeindehaus: Kinderwortgottesfeier.
 11.15 Uhr In St.Laurentius: Tauffeier für Luca-Matteo Schmidke und Laura Wiegand.
 19.00 Uhr In St.Marien: Maiandacht mit sakramentalem Segen.

Montag, 18. Mai - HL. JOHANNES I.

- 19.00 Uhr In St.Laurentius: Eucharistische Anbetung.
 20.00 Uhr In St.Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 19. Mai - Dienstag der 6. Osterwoche

- 15.00 Uhr Im Joh.-Brenz-Heim: Hl. Messe.

Mittwoch, 20. Mai - Mittwoch der 6. Osterwoche

- 8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
 Hl. Messe für Eich Kroiss.
 9.00 Uhr In evang.Kirche: Ökum.Schulgottesdienst Kl.7-9 - HS/FÖS.
 19.00 Uhr In St.Roman: Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt.
 Hl.Messe für Andreas, Magdalena und Elisabeth Hauer.

Donnerstag, 21. Mai - CHRISTI HIMMELFAHRT

- 8.00 Uhr In St.Laurentius: Hochamt mit anschl. Flurprozession nach Oberwolfach St.Bartholomäus.
 10.00 Uhr In St.Bartholomäus: Hochamt

Freitag, 22. Mai - HL. RITA VON CASCIA

In St.Laurentius: Keine Abendmesse.

Samstag, 23. Mai - SAMSTAG DER 6. OSTERWOCHE Kollekte für das Waisenhaus in Chimbote/Peru

- 19.00 Uhr In St.Marien: Sonntagvorabendmesse.

Sonntag, 24. Mai - 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Kollekte für das Waisenhaus in Chimbote/Peru

- 8.15 Uhr In St.Laurentius: Amt für Pfr. Läle. Gedenken an die Verstorbenen der Fam. Hans Allgeier; Anna Fischer; Hubert Harter u.verst.Angeh.; an eine liebe Verstorbene; Luise Firner; Otto u. Sofie Welle; Andreas Schillinger; Helena u. Wilhelm Herrmann (gest.).
 10.00 Uhr In St.Roman: Amt für die Seelsorgeeinheit, anschließend Flurprozession.
 19.00 Uhr In St.Laurentius: Feierliche Maiandacht mit Ansprache, Aussetzung und sakramentalem Segen, mitgestaltet von einem Projektchor unter Leitung von Michael Kaltenbach.

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach, St. Laurentius

Samstag, 27.06./01.08.09 um 17.30 Uhr

Sonntag, 17.05.2009 um 11.15 Uhr

Sonntag, 05.07.2009 um 11.45 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 16.05./4.07.09/

um 17.30 Uhr

Sonntag, 28.06.09 um 11.30 Uhr;

St. Roman

Sonntag, 10.05.09

um 11.30 Uhr

Bitte melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche: Montag 22.06./ 29.06./ 27.07.2009 um 20.00 Uhr im Kath.Gemeindehaus Wolfach

Katholische Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30-18.00 Uhr

Katholische Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00-17.30 Uhr.

Die Öffnungszeiten der Kath. Öffentlichen Bücherei

Wolfach haben sich ein bisschen geändert:

jeweils Dienstag und Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr.

Fronleichnam - Helfer gesucht!

Damit die Tradition des Blumenteppechlegens an Fronleichnam weitergeführt werden kann, braucht die Pfarrgemeinde unbedingt Helfer für das Richten der Blumentepiche – sei es Sammeln von Blumen, Zupfen und Legen der Blüten. Bitte melden Sie sich bei Frau Daniela Decker, Friedrichstr. 56, Tel.:47484.

Diözesane Pilgerfahrt - La Salette - vom 01.-04.08.2009

Unter der geistlichen Leitung von Diakon Josef Sonner findet auch dieses Jahr eine Fahrt zu dem in den französischen Alpen gelegenen Marienwallfahrtsort statt. Die Rückfahrt führt über Annecy mit dem Besuch des Grabes von Franz von Sales. Die Kosten für die Fahrt betragen 419,- im DZ (inkl. Fahrt im modernen Reisebus, VP etc.). Nähere Informationen und den genauen Leistungskatalog erhalten sie bei der Pilgerstelle der Erzdiözese Freiburg, Merianstr. 8, 79104 Freiburg, Tel: 0761/20779-22. Email: pilgerreisen.freiburg@der.de

Ein Kick mehr Partnerschaft - EPL Kurs

Gesprächstraining für junge Paare

Die Art, wie Paare miteinander sprechen, beeinflusst die Qualität ihrer Beziehung in hohem Maße. Die Katholische Regionalstelle der Region Ortenau bietet jungen Paaren, die ihre Kommunikationsfähigkeiten intensivieren wollen, neue Seminare für das Partnerschaftliche Lernprogramm (EPL) an. Geschulte Trainer unterstützen die Paare dabei, Techniken zu erlernen, um sich richtig auszudrücken und gegenseitig zuzuhören.

Der nächste Kurs findet vom 19. – 21. Juni 2009 in der Kath. Regionalstelle in Offenburg statt.

Anmeldung und Information: Kath. Regionalstelle, Region Ortenau, Straßburger Str. 39. 77652 Offenburg, Tel. 0781/9250-0, Email: regionalstelle@kath-ortenau.de

Flurprozession an Christi Himmelfahrt.

Nach Ende der Eucharistiefeier in St.Laurentius (Beginn 8.00 Uhr) führt dieses Jahr die Flurprozession an Christi Himmelfahrt nach Oberwolfach – St. Bartholomäus. Dort beginnt die Messfeier um 10.00 Uhr.

Rosenkranz

In St.Laurentius:

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 18.00 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Sonntags 18.00 Uhr

Silbernes Priesterjubiläum

Am Pfingstsonntag, dem 31. Mai 2009, feiert unser Pfarrer Benno Gerstner sein silbernes Priesterjubiläum. Als Jubiläumsgeschenk möchten die Pfarrgemeinderäte der Seelsorgeeinheit ein Projekt unterstützen, welches Herrn Pfarrer Gerstner sehr am Herzen liegt. Dies ist das Waisenhaus Chimbote in Peru, geleitet von der Gengenbacher Ordensschwester, Sr. Damiana.

Wenn Sie sich als Gemeindemitglied an diesem Geschenk in Form einer Spende beteiligen möchten, so können Sie

diese im Pfarrbüro abgeben oder Sie geben Ihren Obolus in den Klingelbeutel. Kollekten hierfür sind am Samstag, 23.05.09, in der Vorabendmesse in St. Marien und am Sonntag, 24.05.09 in den Gottesdiensten in St. Laurentius und in St. Roman.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Kasualvertretung

11. – 22.05.09 Pfarrvikar Dr. Glimpel, Schiltach, 07836-2044

Samstag, 16.05.09

16.30 Uhr Gottesdienst zur Feier der Goldenen Hochzeit von Hans und Elisabeth Mahlen-dorf, Sonnhalde 3, Wolfach

Sonntag, 17.05.09

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrvikar Dr. Gernot Meier mit Taufe von Chris Harald Paulmann und Vorstellung der neuen Konfirmanden, gleichzeitig Kindergottesdienst Die diesjährigen Konfirmanden sind zu diesem Gottesdienst besonders eingeladen!

Mittwoch, 20.05.09

14.30 Uhr Jungschar mit Diakon Klaus Nagel im ev. Gemeindezentrum

Donnerstag, 21.05.09, Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Klaus Kreß

Sonntag, 24.05.09

10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Matthias Bühler mit Taufe von Alissa Buchhammer

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

So, 17.05.09

um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Edelgard Kirbis

Ev. Pfarramt Kirnbach

Donnerstag, 14.05.

Zweite Seniorenfahrt der Kirnbacher

Senioren in die Rheinebene mit Fischerkahnfahrt. Abfahrt ist um 12.00 Uhr ab Bauhof in Kirnbach mit Zustiegsmöglichkeiten talabwärts. Abendliche Einkehr in Kirnbach, Anmeldungen nehmen Hilde Aberle, Tel: 9679 und Karl Wöhrle, Tel: 9162 entgegen.

Samstag, 16.05.

14.00 Uhr Goldene Hochzeit von Wilhelm und Emma Aberle, Talstraße 97, in der Kirnbacher Kirche. Den Dankgottesdienst hält Vakanzpfarrer Hans Saecker i.R.

Sonntag, 17.05.

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrvikar Dr. Gernot Meier aus Offenburg

Donnerstag, 21.05 - Christi Himmelfahrt

in Kirnbach ist kein Gottesdienst

Wir laden um 9.00 Uhr in die evang. Stadtkirche nach Wolfach ein. Den Gottesdienst hält Prädikant Klaus Kreß

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 17.05.2009

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20.05.2009

kein Gottesdienst

Donnerstag, 21.05.2009 - Christi Himmelfahrt

09:30 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr: Bibelstunde mit dem Thema: „Achtung zeigen in Bezug auf die Christenversammlung“ (Hebräerbrief 13:17)

19.40 Uhr Theokratische Predigtdienstschule Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag Thema: „Machst Du Jehova wirklich zu Deiner Feste?“ (Psalm 18:2)

10.10 Uhr: Wachturm-Bibelstudium Thema: „Seid wachsam“ (1. Petrusbrief 4:7)

Die Zusammenkünfte werden im Königreichssaal, Barbarastrasse 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: Telefon 07831 - 8907

Jehovas Zeugen im Internet: www.jehovaszeugen.de

Sprechtage

INFOBEST Kehl/Strasbourg

3. Juni 2009 : Internationaler Rentensprechtag

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz veranstaltet ihren kommenden Rentensprechtag am Mittwoch, **3. Juni 2009 von 9 Uhr bis 16 Uhr in den Räumen der INFOBEST Kehl/Strasbourg.**

Versicherte, die in Deutschland gearbeitet haben oder sich derzeit im Beschäftigungsverhältnis befinden, haben damit die Möglichkeit, sich für jede Frage zum Thema Rente an einen Berater zu wenden.

Folgende Themen können in einem persönlichen Einzelgespräch mit den Rentenberatern behandelt werden:

- Versicherungsverlauf
- Rentenantrag
- Höhe der Rente
- Rentenansprüche in Deutschland
- Erwerbsunfähigkeitsrente
- Sonstige Fragen zur Rente

Die Beratungsgespräche sind kostenlos und finden an folgendem Ort statt:

INFOBEST Kehl/Strasbourg, Rehfusplatz 11
77694 Kehl, Tél F : +33(0)3 88 76 68 98 / Tel D: 07851/ 94790
E-mail : kehl-strasbourg@infobest.org

Eine vorherige Terminvereinbarung mit dem Team der INFOBEST Kehl/Strasbourg ist zwingend.

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Amt für Landwirtschaft

Herbstlehrfahrt für Landwirte

Der Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen bietet für Mitglieder eine Lehrfahrt nach Niederösterreich an. Sie findet statt vom 16.09. – 20.09.2009. Geplant sind Besichtigungen von landwirtschaftlichen Betrieben mit Grünland und Milchviehhaltung, landwirtschaftliche Kooperationen sowie einer Whiskybrennerei. Außerdem gilt das Interesse dem Weinbau mit Kontakten zu Genossenschaften und Privatwinzern. Dazu kommt zum Thema Obstbau der für die Wachau charakteristische Marillenanbau. Natürlich stehen auch kulturelle Besichtigungsobjekte auf dem Programm.

Die Kosten für Fahrt, Unterkunft, Halbpension und Besichtigungen betragen zwischen 365,- und 400,00 €. Anmeldungen nimmt ab sofort das Amt für Landwirtschaft Offenburg unter der Telefon-Nr.: 0781 805 7100 entgegen, Anmeldeschluss ist der 03. Juli 2009

Weiterbildung

Bildungszentrum Offenburg

Kurs: Wie umarme ich einen Kaktus? Elternsein in der Pubertät – ein Vormittagskurs für Eltern

Das Katholische Bildungszentrum Offenburg bietet nach den Pfingstferien einen vierteiligen Vormittagskurs für Eltern, die Kinder in der Pubertät haben, an. Ziel ist es, die Eltern mit grundlegenden Informationen über die Pubertät auf die mitunter problem- und konfliktreiche Entwicklungsphase ihrer Kinder vorzubereiten und sie darin zu bestärken, die Teenagerjahre ihrer heranwachsenden Kinder als notwendige Zeit der Entwicklung, der Veränderung und des Wandels zu betrachten und nicht nur als Stadium fortwährender Krisen. Themen des Kurses sind u. a. die biologische und psychologische Entwicklung in der Pubertät, die Physiologie des Teenagergehirns, die Auseinandersetzung mit pubertären Verhaltensweisen sowie Anregungen zur Überprüfung des eigenen Beziehungs- und Erziehungsverhaltens. Sämtliche Kurstermine finden in Offenburg im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39 statt.

Die Vormittagstermine sind jeweils dienstags von 9.00 – 11.00 Uhr am 9.6., 16.6., 23.6. und 30.6.2009.

Referentin: Elke Kremer

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel. 0781/925040 oder per E-Mail: info@bildungszentrum-offenburg.de

Landvolkshochschule St. Ulrich

Aufatmen und neue Kraft schöpfen.

Für Menschen in Krise und Erschöpfung

Seminar vom 10. – 14. Juni 2009

Leitung: Sonja Sobotta, Dipl. Rel.- Päd., Gestaltpsychotherapeutin

Informationen und Anmeldung:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Landvolkshochschule 79283 Bollschweil, Tel.: 07602/9101-0 Fax: 07602/9101-90 e-Mail: info@st-ulrich-lvhs.de

Was sonst noch interessiert

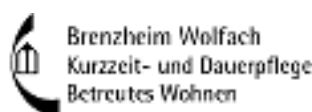


Mehr Lebensqualität durch eine professionelle Versorgung in gewohnter Umgebung.

Die Mitarbeiterinnen der Diakoniestation freuen sich auf ihre Anfrage für Leistungen in der häuslichen Pflege. Infos unter 07831 966164 oder direkt im Café Vetter, Lindenstr. 6, Hausach.

Immer am Mittwoch findet im Café Vetter ein Kaffeeklatsch für Seniorinnen und Senioren statt. Neben den Stammtischlern sind selbstverständlich auch neue Gesichter gerne gesehen.

Gerne senden wir Ihnen unseren neuen Prospekt zu.



Mittagstisch im Brenzheim

Im Brenzheim gibt es jetzt einen offenen Mittagstisch als Ergänzung zum Essen auf Rädern. Gerne dürfen sie spontan oder noch besser mit Anmeldung im Speisesaal des Brenzheimes zum Mittagessen kommen. Täglich um 12.00 Uhr bieten wir unseren Gästen und Bewohnern ein reichhaltiges Mittagessen mit Suppe und Dessert. Probieren geht über studieren! Und in Gesellschaft schmeckt es allemal besser

Anfragen und Anmeldungen nehmen wir gerne unter 07834 83850 entgegen.

Förderverein Freunde des Robert-Gerwig-Gymnasiums

Mitgliederversammlung

Der Förderverein „Freunde des Robert-Gerwig-Gymnasiums“ lädt am Dienstag, 19. Mai um 19 Uhr zur Mitgliederversammlung ein. Neben den Rechenschaftsberichten stehen auch Neuwahlen auf dem Programm. Alle Mitglieder und Interessierte sind zur Versammlung in die Cafeteria des Robert-Gerwig-Gymnasiums herzlich eingeladen.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am Donnerstag 14. Mai 2009 von 14.00 – 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Programm: „Wir bereiten eine mediterrane Mahlzeit zu.“

"Bund der Ruhestandsbeamten und Hinterbliebenen"

BRH mit dem Zug zum Schulmuseum

Am Donnerstag, den 28. Mai lädt der "Bund der Ruhestandsbeamten und Hinterbliebenen" (BRH) im Altkreis Wolfach zu einer Zugfahrt von Hausach nach Hüfingen ein. In Hüfingen wird das dortige Schulmuseum besucht. Genutzt wird das "Baden-Württemberg-Ticket" der Deutschen Bahn AG, bei dem jeweils fünf Personen zum Festpreis von 28 Euro reisen können. Die Ankunft in Hausach nach der Rückreise wird entweder um 18:34 oder 19:38 Uhr sein. Anmeldungen nimmt die Vorsitzende Mechthild Schmider (Telefon: 07831-6309) entgegen.

Deutscher Alpenverein Sektion Offenburg

Bergsteigertreff im Kinzigtal

Der Bergsteigertreff im Kinzigtal lädt ein zu seinem nächsten Monatsabend am Dienstag, 19. Mai 2009. Ort und Zeit weichen ab von der Regel: Beginn ist schon um 19.00 Uhr, und der Treffpunkt ist in den Räumen des Deutschen Roten Kreuzes, Hausach, Hauptstr. 82c.

Herr Klaus Sonntag, Ausbilder beim DRK Hausach, wird die Mitglieder des Bergsteigertreffs zum zweiten Mal nach 2007 in Erster Hilfe bei Unfällen und Notlagen unterweisen und dabei speziell auf Notfallmaßnahmen bei akuten Erkrankungen und nach Unfällen eingehen, mit denen unterwegs in den Bergen gerechnet werden muss. Es wird auch Gelegenheit für praktische Übungen und persönliche Fragen geben.

Qualifizierte Sofortmaßnahmen können oft Leben retten oder bleibende gesundheitliche Einschränkungen verhindern. Die Kenntnisse in Erster Hilfe aber gehen allmählich verloren, wenn sie nicht regelmäßig aufgefrischt und praktisch erprobt werden. Deswegen ist die Teilnahme an diesem Notfalltraining für jedes Mitglied des Bergsteigertreffs von großer Bedeutung und für Tourenleiter ein Muss.

Es versteht sich von selbst, dass Erste-Hilfe-Kenntnisse auch im privaten Bereich von hohem Wert sind, und dass deren Auffrischung in entspannter Atmosphäre innerhalb einer Gruppe Gleichgesinnter eine ideale Chance darstellt, die sich keiner entgehen lassen sollte.

Termin: Dienstag, 19. Mai 2009, 19.00 Uhr

Ort: Deutsches Rotes Kreuz, Hausach, Hauptstr. 82c.

Unabhängige Beratung für Hilfesuchende

IAV vermittelt Hilfe für ältere und kranke Mitbürger

Die Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für Pflege und Versorgung im Kinzigtal (IAV) / Demenzagentur informiert umfassend über alle Hilfsangebote für ältere, behinderte und kranke Mitbürger im Kinzigtal.

Die Beratungsstelle informiert neutral und unabhängig über sämtliche Pflege- und Hilfsmöglichkeiten aller Anbieter, zeigt Kosten und Finanzierungsmöglichkeiten auf und vermittelt auf Wunsch die notwendige Hilfe.

Für wenig mobile Menschen bietet die IAV Kinzigtal auch Beratung zuhause an.

Kontakt und weitere Informationen:

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für Pflege und Versorgung im Kinzigtal

Demenzagentur + Koordinierungsstelle

Klaus Allgaier, Am Schafsteg 2, 77716 Haslach

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel: 07832 1480, Fax: 07832 969419

Mail: klaus.allgaier@caritas-kinzigtal.de

www.caritas-kinzigtal.de

Fussball pur

für Kinder und Jugendliche in den Pfingstferien

Die aus den Medien bekannte und durch Bundesgesundheitszentrale sowie Olympischen Sportbund ausgezeichnete Ortenauer Fußballschule-1 e.V. veranstaltet in den Pfingstferien vom 2.-6.6.09 in Lahr ein Fußballferien-camp. Unter der Leitung von Trainern aus der Ortenau und aus Berlin können Jungen und Mädchen aller Vereine in Lahr in der Indoorhalle (Kunstrasen) des Sportparks Lahr an Ihrer Fußballtechnik arbeiten.

Täglich von 10-17 Uhr ist Training, mit dabei sind auch topmoderne Trainingsgeräte. Und auch ein Profi vom SC Freiburg wird kommen.

Auf dem Programm steht auch ein Besuch bei den Spielern des SC Freiburg.

Jeder Teilnehmer erhält ein Trikot mit Hose, einen USB-Stick mit allen Photos. Im Preis enthalten sind alle Leistungen wie Training, Mittagessen, Getränke, Fahrt nach Freiburg u.v.m.

Zur Zeit gibt es noch ein paar freie Plätze.

Infos unter www.fussballschule-1.de oder direkt unter 07826-966810 Auch für die Sommerfreizeiten (mit Übernachtung und Betreuung rund um die Uhr) gibt es noch ein paar wenige freie Plätze.

Fußballferien-camps für die Stars von morgen

Noch freie Plätze in der Fußballschule - kostenlose Angebote für Vereine

Trainieren unter professionellen Bedingungen, das ist der Traum aller jungen Fußballer. Dieser Traum lässt sich nun erfüllen, denn nach den großen Erfolgen bieten die Trainer der Ferienfußballschule, die in den vergangenen Jahren u.a. auch Camps als Kooperationspartner ihres Fußballverbandes durchführten, wieder Lehrgänge in den Sommerferien 2009 sowie an nahezu allen Wochenenden an.

Zahlreiche junge Talente im Alter von 6-17 Jahren, darunter auch Kinder von Bundesligatrainern, kommen jedes Jahr in die vielen Lehrgänge, um mit Spaß und Freude in den Ferien ihr Können zu verbessern. So haben im vergangenen Jahr 4.000 Kinder und Jugendliche an den zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen.

Auch Vereine können von den Angeboten der FFS profitieren und die erfolgreiche Fußballschule in Ihren Verein holen und somit Ihren Kids etwas Besonderes bieten. Hierfür stehen auch für 2009 noch freie Termine zur Verfügung, die für die Vereine völlig kostenlos sind, so u. a. auch das Pfingstwochenende sowie Termine in den Sommerferien.

Auf dem Programm steht ein abwechslungsreiches und interessantes Techniktraining sowie die Schulung der taktischen Fähigkeiten und der Koordination, zusätzlich findet ein anspruchsvolles Torwarttraining für alle Leistungsklassen statt. Zum Einsatz kommen modernste Trainingsgeräte wie zum Beispiel eine Ballschussmaschine, Tor-schussgeschwindigkeitsmessgeräte und Netzrückprallwände. In den dreimal täglich stattfindenden Trainingseinheiten werden aber natürlich auch tolle Turniere gespielt. Ein großes Rahmenprogramm, u.a. mit Besuchen von Bundesliga- und Länderspielen etc., runden das Programm ab. Außerdem gibt es in vielen Lehrgängen „Stars zum Anfassen“, denn Profis stehen den Kids Rede und Antwort und trainieren mit ihnen.

Telefonische Informationen über die FFS-Camps und über die Vereinslehrgänge gibt es unter der Nummer 04402/598800.

40 Jahre Hohentwiefestival Singen

SCORPIONS rocken auf der Festung!

40 Jahre Hohentwiefestival Singen heißt es in diesem Sommer - das soll gefeiert werden! Aus diesem Grund haben die Veranstalter seit Wochen an einem ganz besonderen Überraschungspaket geschnürt, das nun darauf wartet, ausgepackt zu werden: Am Samstag, den 18. Juli werden keine geringeren als die SCORPIONS in Singen auf der Festung rocken!

Mit Hits wie „Wind of Change“, „Still Loving You“, „Send Me An Angel“ und „Rock You Like a Hurricane“ begeistert Deutschlands international erfolgreichste Hardrock-Band bis heute Millionen Fans auf der ganzen Welt. Jetzt - 35 Jahre nach Veröffentlichung des Debutwerkes „Lonesome Crow“ - „sticht“ Deutschlands erfolgreichster Musikexport erneut zu! Mit dem neuen Album „Humanity - Hour I“ starten Klaus Meine (Gesang), Rudolf Schenker (Gitarren), Matthias Jabs (Gitarren), James Kottak (Schlagzeug) und Pawel Maciwoda (Bass) eine Frontalattacke auf den musikalischen Nerv der Rockfans rund um den Globus. Auf dem Hohentwiel werden die Musiker, die erst kürzlich mit dem Echo für ihr Lebenswerk ausgezeichnet wurden, neben neuen Songs natürlich auch ihre ganz großen Hymnen und Rockklassiker anstimmen!

Der Kartenvorverkauf beginnt am kommenden Mittwoch, den 6. Mai. Ein Ticket kostet 58,- Euro und berechtigt am Veranstaltungstag - frühestens drei Stunden vor Veran-

staltungsbeginn - zur kostenlose An- und Rückreise mit allen am VHB beteiligten Verkehrsunternehmen (Seehas, Regional- und Stadtbusse).

DAS PROGRAMM:

18. Juli 2009 SCORPIONS - Beginn: 20 Uhr

19. Juli 2009 BURGFEEST

21. Juli 2009 KLASSIK AUF DEM HOHENTWIEL - Beginn: 20 Uhr

Spanische Nacht mit Ofelia Sala, Sopran und der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz

22. Juli 2009 ICH + ICH - Beginn: 19 Uhr

INFOS UND TICKETS

Karten gibt es unter anderem bei der Kultur & Tourismus Singen in der Stadthalle, Telefon 07731/85-504 sowie in der Marktpassage, Telefon 07731/85-262 und über das Internet auf der Festivalhomepage www.hohentwiefestival.de

Kreidler I.G.Ortenau

Erfahrungsaustausch / Stammtisch

Wer erinnert sich gerne an die vergangenen Zeiten, an die Jugendlichen in den 68er, als das bekannte Zweirad „Kreidler Florett“ in der Jugendszene ein großer Name war.

Das Zweirad, das nicht wegzudenken war.

Die Oldtimer sind auch heute noch geschätzte Gefährten in der nostalgischen Szene, wer einmal ein solches Zweirad als eigenen nennen kann, wird sich bald als großer Sammler wieder finden.

Zum Fachsimpeln trifft sich die Kreidler I.G. Ortenau.

Wo: **Samstag, den 16.05.09**

Gasthaus „Engel“ Bad Peterstal.

Wann: **ab 19.30 Uhr**

Auch Personen, die ein anderes historisches Zweirad besitzen sind recht herzlich dazu eingeladen.

Weiter Infos unter: Tel.: 0171/ 52 43 569 (Litterst) - <http://www.kreidler-ig-ortenau.eu> od.

E-Mail: kreidlermarkus@gmx.de

KjG St. Fidelis Offenburg

Sommerlager

Die KjG St. Fidelis aus Offenburg, geht wieder auf große Fahrt: In diesem Jahr führt uns das Sommerlager in die Nähe von Mannheim. Viele Momente voller Spaß und Abwechslung warten auf Dich! Das diesjährige Motto lautet: „Summer dreaming“ - Sommerlager der KjG St. Fidelis Offenburg in der Zeit 17.-28.08.2009

Die Kosten belaufen sich auf 199,99 € pro Teilnehmer. Anmelden darf sich Jede/r im Alter von 9 bis 14 Jahren!

Weitere Infos, die Anmeldung zum Downloaden, Bilder der vergangenen Lager, was wir alles bieten und wie Ihr uns kontaktieren könnt, findet Ihr auf unserer Homepage www.kjg-fidelis.de

Unsere Ansprechpartnerin Christina Quarti gibt außerdem gerne nähere Auskünfte (Tel. 0781/72202 oder 0781/9903029). Wir freuen uns auf Dich!

Seminar "Rauchfrei in fünf Stunden" im Ortenaukreis

Die "Plattform rauchfreie Gemeinde" bietet am Samstag 20. Juni 2009, um 10.00 Uhr im Gasthaus Brandeck, Zellerstr. 44, 77654 Offenburg ein Seminar "Rauchfrei in 5 Stunden -ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme" Seminarleitung: Wolfgang Mahler. Das Seminar ist für alle Auszubildenden sowie für alle Jugendlichen (bis zum 21. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos. Anmeldung und Info unter: Telefon 0800 - 62 94 93 5 kostenfrei. www.rauchfreie-gemeinde.de

Ein Jahr in die USA

MdB Bonde weist auf Austausch-Stipendium hin

Auf eine besondere Möglichkeit für junge Schülerinnen und Schüler weist Alexander Bonde, grüner Bundestagsabgeordnete aus dem Wahlkreis Emmendingen-Lahr und Stellvertretender Vorsitzender der USA-Parlamentariergruppe hin:

Im Rahmen des Parlamentarischen Patenschafts-Programms (PPP) werden vom Deutschen Bundestag im Programmjahr 2010/2011 auch in diesem Jahr wieder 360 Stipendien für Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 15 und 17 Jahren (Geburtsstage 01.08.1992 bis 31.07.1995) bzw. junge Berufstätige im Alter zwischen 16 und 24 Jahren (Geburtsstage 01.08.1985 bis 31.07.1994) für ein Austauschjahr in den USA vergeben. Die Patenschaften werden von den örtlichen Bundestagsabgeordneten übernommen.

Die Schülerinnen und Schüler wohnen in den USA in Gastfamilien und besuchen die örtliche High School. Die jungen Berufstätigen besuchen ein College und absolvieren ein Praktikum in einem amerikanischen Betrieb. Die anfallenden Programmkosten werden vom Bundestag übernommen. Ausreise ist im Juli 2010.

Für die Bewerbung benötigen die Jugendlichen eine Bewerbungskarte. Diese muss bis spätestens 04. September 2009 bei der zuständigen Austauschorganisation eingegangen sein (Datum des Poststempels ist unerheblich).

Ein Informationsfaltblatt mit den Bewerbungskarten kann im Wahlkreisbüro von Alexander Bonde angefordert werden:

Alexander Bonde, MdB, Wahlkreisbüro, Karl-Friedrich-Str. 40, 79312 Emmendingen, T: 07641 /954545

Alexander.bonde@wk.bundestag.de

Umfassende Informationen und Bewerbungskarten stellt außerdem der Deutsche Bundestag im Internet unter www.bundestag.de/ppp zur Verfügung.

Auf der anderen Seite kommen im Rahmen dieses Austauschprogramms im Sommer 2010 wieder amerikanische Schüler/innen und junge Berufstätige nach Deutschland. Der Abgeordnete Alexander Bonde bittet daher Familien aus den Landkreisen Emmendingen und Ortenau um ihre Bereitschaft, einen der jungen Gäste für ein Jahr aufzunehmen. Interessierte Familien werden gebeten, sich im Wahlkreisbüro von Alexander Bonde zu melden.

DJO

Gastschülerprogramm 2009

Schüler und Lehrer aus Südamerika/Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Südamerika/Osteuropa sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Ecuador ist vom 09.06.09-25.07.09, aus Brasilien ist vom 22.06.09-30.07.09, aus Polen ist vom 18.06.09-17.07.09 aus Ungarn ist vom 16.06.09-19.07.09

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die südamerikanischen Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Ganz dringend suchen wir Gasteltern für die Kinder, sowie Gastfamilien für die Begleitkräfte der jeweiligen Auslandsschulen. Sie sind für die Mitbetreuung ihrer Schüler bei uns.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322 Frau Ramenski unter Telefon 0711-6586533, Telefax 0711-62 51 68, e-mail: gsp@djobw.de, www.djobw.de.

BUND Ortenau bildet Energiespar-Detektive aus

Umweltbildungsprojekt an Ortenauer Schulen entlarvt „Power-Klauer“

Strom ist bei uns für Kinder – und häufig auch für Erwachsene – kein Thema, über das man lange nachdenken muss: er kommt unsichtbar aus der Steckdose und ist immer verfügbar, er lässt die Räume hell und die Musik laut werden, ohne dass es eine besondere Anstrengung erfordert.

Dass dieser Strom aber vorher irgendwo erzeugt werden musste und dabei in unterschiedlichem Maße die Umwelt belastet und unser Klima verändert, ist eine Tatsache, die vielen nicht bewusst ist.

Hier setzt das BUND-Umweltbildungsprojekt „Energiespar-Detektive ausbilden“ an. Es richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von neun bis 13 Jahren. Ziel ist es, die Zusammenhänge zwischen Energieerzeugung, Stromverbrauch und Klimawandel aufzuzeigen und zu einem sparsamen und bewussten Umgang mit Energie und Strom anzuregen.

Denn die Energieverschwendung fängt schon im Haushalt an: In den Wohn-, Arbeits- und Kinderzimmern wurde in den vergangenen Jahren immer mehr Strom verbraucht. Schuld daran sind auch Fernseher, Computer, DVD-Player, Spielkonsolen und viele andere Kleingeräte, die selbst in unbenutztem Zustand noch Strom verbrauchen.

Bei dem von der Sparkasse Offenburg/Ortenau und der Bürgerinitiative Umweltschutz Offenburg unterstützten Projekt erklären Fachleute vom BUND, was Leerlaufverluste sind, wie sie zustande kommen und wie man sie verhindern kann. Die teilnehmenden Schüler erhalten die Gelegenheit, in der Schule und zuhause selbst Stromverbrauch, Stand-by- und sogenannte Schein-Aus-Verluste zu messen und die Stromverschwendung auszuwerten. Auch besonders große Stromfresser im Haushalt werden enttarnt. Dadurch beschäftigen sich die Kinder und Jugendlichen intensiv mit dem Thema Stromsparen und werden für Energieverschwendung sensibilisiert.

Abschließend werden die Schüler zu Energiespar-Detektiven ernannt. Sie erhalten einen BUND-Detektivausweis und können künftig daheim und in der Schule beim Stromsparen helfen.

Interessierte Lehrer, Eltern oder Schüler erhalten weitere Informationen dazu im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21 in Offenburg, Tel. 0781/25484 (mittwochs von 9 – 13 Uhr) oder unter www.bund.net/uz-ortenau.